

NIEDERSCHRIFT

über die konstituierende Sitzung des

<p style="text-align: center;">Bezirksausschusses Erkeln am 30.07.2014 im Feuerwehrgerätehaus Erkeln</p>

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:30Uhr

Anwesend sind unter dem Vorsitz des **Altersvorsitzenden, Meinolf Schulte** (bis TOP 3),
und dem **Ratsherrn Raimund Giefers** (gewählter Vorsitzender ab TOP 4)

folgende Mitglieder des Bezirksausschusses Erkeln.

	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretende Mitglieder
	<u>CDU</u>	<i>Listenvertretung</i>
1	Giefers, Raimund (Ratsherr)	1. Wiemers, Peter
2	Steinhage, Hermann (Ratsherr)	2. Lüke, Michael
3	Christoph, Helmut	
4	Willeke, Burkhard	
5	Welling, Paul	
	<u>SPD</u>	
6	Korte, Renate	1. Lazik, Thomas
7	Kühlewind, Manfred	2. Schmidt, Heinz
8	Roski, Michael	
	<u>Bündniss90/Die Grünen</u>	
9	Schulte Meinolf (Ratsherr)	

Fettgedruckte Mitglieder sind anwesend, die nicht anwesenden Mitglieder werden in einer der nächsten Sitzungen nachverpflichtet.
Der **Altersvorsitzende, Meinolf Schulte**, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer sowie die Zuhörer recht herzlich.

Der Altersvorsitzende **stellt die Beschlussfähigkeit** fest.
 Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.
 Vor Einstieg in die Tagesordnung wird diese auf Antrag des Ratsherrn Giefers einstimmig um einen nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt , „TOP 9) Grundstücksangelegenheiten“, erweitert.
 Anschließend wird die Tagesordnung wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

TOP 1) Begrüßung durch den Altersvorsitzenden

Die Begrüßung erfolgte bereits mit Eröffnung der Sitzung.

TOP 2) Bestellung eines Schriftführers

Als Schriftführer werden Renate Korte und Michael Lüke vorgeschlagen.
 Michael Lüke erhielt 4, Renate Korte 3 Stimmen.
 Somit ist Herr Michael Lüke zum Schriftführer bestellt.

TOP 3) Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden

Der Bezirksausschuss wählt in einem Wahlgang in geheimer Abstimmung **die Ratsherrn Raimund Giefers zum Vorsitzenden und Hermann Steinhage zum stellvertretenden Vorsitzenden**. Dieser gemeinsame Wahlvorschlag wird mit 6 Ja Stimmen bei 2 Enthaltungen angenommen.

TOP 4) Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/innen durch den Vorsitzenden

Die anwesenden sachkundigen Bürger/innen (ordentliche und stellvertretende Mitglieder) werden durch den Vorsitzenden in ihr Amt eingeführt und verpflichtet. Hierzu erheben sich alle Mitglieder des Bezirksausschusses von den Plätzen und der Vorsitzende verliest folgende Verpflichtungsformel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Brakel erfüllen werde. -So wahr mir Gott helfe.-“

TOP 5) Benennung von Vorschlagspersonen für die Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters

Der Bezirksausschuss schlägt folgende Person zur Wahl zum Bezirksverwaltungsstellenleiter vor:

- 1. Raimund Giefers, Bellerweg 8, 33034 Brakel-Erkeln**

Weitere Personen werden nicht vorgeschlagen.
 Die Wahl erfolgt in der nächsten Sitzung.

TOP 6) Leerstandsprogramm Stadt Brakel; Abriss des Gebäudes Neue Str. 11

Der Vorsitzende verliest die Vorlage der Verwaltung vom 23.6.2014/Düsenberg. Der Ausschuss befürwortet **einstimmig** die Förderung im Rahmen des Leerstandsprogramms und den geplanten Bau eines Carports mit Grünfläche/Hausgarten gem. Planentwurf des Bauherrn, der vor Sitzungsbeginn eingereicht wurde. Falls nach Einreichung der zu genehmigenden Planunterlagen seitens der Verwaltung eine weitere Beratung gewünscht wird, soll dies ggf. in der nächsten Sitzung erfolgen. Ratsherr Steinhage betont in diesem Zusammenhang noch einmal die Besonderheiten des städtischen Förderprogramms („Abrissprämie für Schrottimmobilien“) und stellt die hieraus im Rahmen der Optimierung des dörflichen Erscheinungsbildes resultierenden Vorzüge deutlich heraus.

TOP 7) Bekanntgaben/Verschiedenes

- Viele ältere Bürger-innen beschwerten sich über die Fahrplanänderungen. Besonders bedauerlich ist, dass nur noch wenige Busse in die Stadt fahren. Wer auf eine Gehilfe angewiesen ist, muss zu Fuß oder per schlecht abgestimmter Bürgerbusanbindung in die Innenstadt und zurück. Laut den betroffenen Personen fahren viele Busse jetzt einfach an den ehemaligen Haltestellen vorbei, ohne das Aus- oder Einsteigen zu ermöglichen. Über diese Beschwerden hat der Vorsitzende Herr Peter Frischemeier bereits telefonisch informiert.
- **Gehweg im Kapellenweg**
Herr Wöstefeld hat sein neues Wohnhaus weitgehend fertig gestellt und bittet um Fortführung des bereits östlich vorhandenen höhengleichen Fußweges im Kapellenweg. Herr Sentler hat bereits vor mit der Familie Wöstefeld gesprochen und wird einen Vorschlag erarbeiten. Auch die Umstände des letzten Hochwasserereignisses sollten in die Planung einfließen.
- **Wirtschaftsweg v. Kreuz Thieleke bis Johlen Wäldchen**
Der Vorsitzende beschreibt den mit Abstand schlechtesten Wirtschaftsweg der Gemarkung und bezieht sich auf eine ältere Eingabe betroffener Landwirte, die u.a. eine Instandsetzung des Weges, aber auch eine Ausweichmöglichkeit am Hampenhäuser Berg; schräg gegenüber des Kreuzes Thieleke; beantragt hatten. Eine von der Verwaltung vorgeschlagene Schotterung ist wegen des Gefälles nicht möglich. Der Ausschuss bittet um kurzfristige Erledigung.
- **Instandsetzung der Gehwege im Bereich der Brücke am Wassergraben**
Der Kreis Höxter hat auf den Gehwegen der Brücke Beton aufgetragen, die dadurch entstandene Stolperkante an der Brücke muss im Rahmen der Verkehrssicherung durch Aufnahme und Angleichung der Gehwegplatten bzw. des Pflasters beseitigt werden.
- **Bau- Voranfragen**
Im Auftrag des Bauamtes verliest der Vorsitzende die Stellungnahmen zu div. Bauvoranfragen, 00055-2014-01 und 00080-2014-01
- **Verkehrsberuhigung Hellweg/Grüne Bache**
Der Vorsitzende verliest zwei Stellungnahmen der Verwaltung 32 – 151 - 22/06 des Verwaltungsmitarbeiters Herrn Wächter.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der Bereich als Tempo 30 Zone allen Verkehrsteilnehmern ausreichend Sicherheit geben dürfte.

- **Verkehrsregelungen im Zuge der OD Erkeln –L863- Richtung Tietelsen**
Der Vorsitzende verliest die Niederschrift über die am 20.11.2013 durchgeführte Ortsbesichtigung, die als Anlage dieser Niederschrift beigelegt werden soll.
Die Ausschussmitglieder und Zuhörer nehmen diese mit Unverständnis entgegen. Der Ausschuss wird sich in der nächsten Sitzung nochmals mit der Sachlage befassen und ggf. erneut einen Antrag stellen.
- **Erschließung weitere Bauplätze im Baugebiet „Rhedertal“**
Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Firma Schönhoff nach Annetag mit den Erschließungsarbeiten für 7 weitere Bauplätze beginnen wird.

- Sitzungsunterbrechung –

In Absprache mit der Ortsheimatpflegerin Renate Montino unterbricht der Vorsitzende die Sitzung und erteilt ihr das Wort

- **Vorstellung des Projektes „Dorfwerkstatt“**
Renate Montino berichtet über die bisherige Tätigkeit einer Projektgruppe im Rahmen der „Dorfwerkstatt“. Sie gibt einen kurzen Überblick über bereits durchgeführte Arbeitssitzungen und benennt die bisher aktiv Mitwirkenden. Als Termin für eine offene Veranstaltung unter dem Motto
-Unser Dorf in unseren Händen-
Mit der Fragestellung; wo wollen wir hin? Wie stellen wir uns das Zusammenleben 2020/2030 vor, ist für den 28.9.2014 um 10 Uhr die gesamte Bevölkerung zu einem Gedankenaustausch eingeladen.
Als Moderatorin konnte das Team Manuela Puls gewinnen.
Sie stammt aus Erkeln, sieht aber als Mitarbeiterin von Radio Hochstift und jetzige Tietelsenerin das Erkelner Dorfleben mit einer vom Planungsteam für sinnvoll erachteten gewissen Distanz.
Weitere Ausführungen über die Intensionen der Dorfwerkstatt und zum Ablauf der o.g. Veranstaltung am 28.9. geben Verena Potthast und Christine Wulf.

Der Vorsitzende bedankt sich recht herzlich für das tolle Engagement aller mit der Vorbereitung und Durchführung der „Dorfwerkstatt“ befassten Personen. Er bittet die anwesenden Teammitglieder diesen Dank und die Anerkennung des gesamten Ausschusses auch den anderen Aktiven auszurichten, und wünscht sich von der Dorfwerkstatt viele positive Impulse.

TOP 8) Anfragen

- Herr Willeke weist darauf hin, dass die neue Einfassung im Kapellenweg noch durch einen Zaun gesichert werden muss.
- Herr Welling weist auf den schlechten Zustand des Kopfsteinpflasters in der Straße „Zur Steinbreite“ hin. Die Straße weist vermehrt Setzungen auf. Gleiches gilt für einige Stellen der „Bachstraße“ die nach Arbeiten an Gas- und Wasserleitungen ebenfalls Setzungen aufweist.

- Herr Wiemers weist auf die erschwerten Rangiermöglichkeiten des Containerdienstes bei der Abfallstelle am Friedhof hin. Er sieht die Notwendigkeit die Stützmauer ca. 50 cm zu versetzen, und bittet diese Verbesserungsmöglichkeit zu prüfen.
- Die durch den letzten Sturm entwurzelte Tanne in der Rißkuhle (nähe Tischtennisplatte) sollte der Bauhof beseitigen.

Mit einem Dank an alle Ausschussmitglieder schließt der Vorsitzende um 20:30 Uhr die Sitzung.

Schulte
(Altersvorsitzender)
bis TOP 3

Giefers
(Vorsitzender)
ab TOP 4

Lüke
(Schriftführer)

This document was created with Win2PDF available at <http://www.win2pdf.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.
This page will not be added after purchasing Win2PDF.